

CD3/25

**1 Herr Karadeniz ist auf dem Amt.**

- a** Lesen Sie den Text und die Gespräche und ordnen Sie zu.  
**b** Hören Sie dann und vergleichen Sie.



Mein Name ist Mehmet Karadeniz. Ich bin verheiratet und habe drei Kinder. Zwei Kinder gehen schon in die Schule. Wir haben eine 2-Zimmer-Sozialwohnung. Das Problem ist: Die Wohnung ist zu klein, meine Kinder können nicht richtig lernen. Wir brauchen eine 4-Zimmer-Wohnung. Ich habe an das Wohnungsamt geschrieben und einen Antrag ausgefüllt. Und dann habe ich diesen Brief bekommen. Mit dem Brief soll ich zum Amt gehen.

- Kein Problem. Das ist nicht so schlimm.    Bin ~~ich hier~~ richtig?    Wohin muss ich jetzt gehen?  
 Das habe ich nicht verstanden.    Muss ich Ihnen das sagen?  
 Na ja, das sehe ich aber anders.    Das ist doch meine private Sache.  
 Ich kann noch nicht so gut Deutsch.



- 1** *Bin ich hier richtig?*  
 ▲ Ja, hier sind Sie richtig.  
 ▲ Ziehen Sie zuerst eine Nummer und warten Sie dann bitte vor Zimmer 28.

- 2**  
 ▲ Muss es denn wirklich eine 4-Zimmer-Wohnung sein?  
 So klein ist Ihre Wohnung doch gar nicht.

Ich finde, zwei Zimmer sind sehr wenig für fünf Personen.

- 3**  
 ▲ Aha. Fünf Personen: Sie, Ihre Frau und Ihre Kinder.  
 Sie haben sicher auch oft Besuch, oder?

Da haben Sie recht. Tut mir leid, Herr Karadeniz.



- 4**  
 ▲ Aber ... BSbpGO ... Paragraf 128, Absatz 3 b ...

Wie bitte?  
 BSbpGO ... Paragraf 128, Absatz 3 b...  
 Können Sie bitte einen Dolmetscher holen?

Bekommt Familie Karadeniz eine 4-Zimmer-Wohnung? Wir wissen es nicht. Wir wissen nur: Mit Deutsch geht es besser. Ach ja, noch was: Die meisten Leute in Ämtern und Behörden sind freundlich und helfen Ihnen.